

UNSERE GEMEINDE



Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Barkhausen-Rabber Oktober/November 2018



Herzlich willkommen!

Die neuen Vorkonfirmanden wurden am 9. September der Gemeinde vorgestellt. In der nächsten Unterrichtsstunde wurden wir alle von einer Vorkonfirmandin mit dieser leckeren, toll verzierten, Torte überrascht. Danke dafür.



Pastorin Stallmann
An der Pfarre 17
Tel: 05472 / 73 111
www.kibara.de
monika.stallmann@evlka.de

Pfarrbüro

Frau Wientke 05472 / 9770218
Dienstag 9 – 12 Uhr
Donnerstag 16 – 18 Uhr
KG.Barkhausen-Rabber@evlka.de

Einrichtungen des Kirchenkreises

www.kirchenkreis-bramsche.de
Superintendentur 05461 / 3230

Kirchenamt Osnabrück
Meller Landstraße 55
0541 / 94049100

Kirchenkreissozialarbeit
Frau Gerdes 05461 / 1597
Außenstelle Bohmte
05471 / 802 2425
Hier können auch Termine für Bad
Essen vereinbart werden.

Fachstelle Sucht und Prävention
05461 / 882 980

Integrative Beratungsstelle Melle
05422 / 940 080

Dorfhelferinnen
Einsatzleitung Birgit Steinmeier
05746 / 8294

Hilfetelefon bei Gewalt gegen
Frauen 08000 / 116 016

Telefonseelsorge 0800 / 111 0 111

Landwirtschaftliches Sorgentelefon
Oesede 05401 / 866 820
Di und Do 19.30 – 22 Uhr
Mo, Mi u. Fr 8.30 – 12 Uhr

Ambulanter Pflegedienst

Sozialstation Wittlager Land,
Bad Essen 05472 / 930 830.
Auch Pflegeberatung, Tagespflege,
Vermittlung von: Hausnotruf, Essen
auf Rädern, Kurzzeitpflege,
Verhinderungspflege.

Kirche und Gemeindehaus

Küster Barkhausen:

Liesel Gausmann
Stiegestr. 35
05427 / 6100

Küster Rabber:

Familie Hüsemann,
Buersche Str. 40
05472 / 7691

Gemeindehaus Barkhausen:

Gudrun Sanchez
Linner Str. 13
05472 / 7536

Gemeindehaus Rabber:

Katharina Dirlein
An der Pfarre 10
05472 / 978 385

Spendenkonto

IBAN DE08265501050005010194
BIC NOLADE22XXX

Kirchenvorstand

Marlis Bredenförder
Marianne Gerdom
Andreas Gerdwiler
Claudia Kaase
Iris Mackensen
Doris Müller
Christina Strübing



Angedacht



Erntedank 2018

Am 7. Oktober feiern wir das Erntedankfest in den Kirchen. Ich denke, dass wir Bauern immer dankbar sind, wenn wir ernten können, denn der Anbau der Früchte bedeutet viel Arbeit und wir sind in jeder Jahreszeit vom Wetter abhängig.

In diesem Jahr haben wahrscheinlich alle gemerkt, wie wichtig das Wasser für den Anbau von Getreide, Obst und Gemüse ist. Da wo der Boden das Wasser der Niederschläge aus dem Frühjahr speichern konnte, gab es eine gute Ernte, da wo der Boden eher durchlässig ist, gab es zum Teil Missernten. Die guten Böden liegen bei uns im Bereich der Bundesstraße und des Kanals, die weniger guten Richtung Bohmte.

Was bedeutet Erntedank für Sie?

Eine kleine Umfrage in unserer Kirchengemeinde:

„Dankbarkeit für die Ernte! Dass trotz der geringen Niederschläge in diesem Jahr, die Ernte vor Ort gut ausgefallen ist.“ Männlich 54 Jahre

„Ich bin froh, dass wir ernten konnten und, dass wir genug zu essen haben.“ Männlich 16 Jahre

„Erntedank hat für mich immer etwas mit der Landwirtschaft zu tun. `Danke für die guten Gaben`. Da denke ich an den Gabentisch in der Kirche und an das tägliche Brot / Essen zuhause.“ Weiblich 56 Jahre

„Das Fest bedeutet nichts für mich. Wenn ich daran denke, fallen mir die Feldfrüchte und das Obst und Gemüse ein. Es ist eine Kindheitserinnerung, der gedeckte Gabentisch in der Kirche.“ Männlich 43 Jahre

„Ich bin froh und dankbar, dass wir in einer Gegend wohnen, in der es keine Ernteausfälle gab und, dass wir weder unter der Trockenheit noch unter einer Überschwemmung leiden, wie in anderen Teilen der Erde.“ Weiblich 78 Jahre

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Erntedankfest!

Wir sehen uns in der Kirche!

Simone Egli-Kroll



Wenn Sie diesen Gemeindebrief in Händen halten, sollte die **Kirchturmuh**r wieder die richtige Zeit anzeigen und auch der Stundenschlag funktionieren. Von manchen schmerzlich vermisst. Nach knapp 30 Jahren funktioniert die Computersteuerung für Glocken und Uhr nicht mehr. Wie bereits berichtet, hat sie plötzlich nachts die Glocken läuten lassen und musste abgestellt werden. Der Fachkräftemangel ist in vielen Bereichen spürbar und so konnte (hoffentlich endlich) erst Ende September eine neue Steuerung eingebaut werden.

Am **31. Oktober** feiern wir den ersten Reformationstag als Feiertag in Niedersachsen. Wir wollen diese Chance nicht ungenutzt lassen. Wir werden einen fröhlichen Gottesdienst feiern, der erst um **11 Uhr beginnt**. Im Anschluss wollen wir gemeinsam **Mittagessen**. Es hat sich bewährt, wenn jeder etwas mitbringt, was wir dann miteinander teilen, der Jahreszeit entsprechend diesmal **im Gemeindehaus**.



Letzte Nachricht

Bei wunderschönem Wetter verbrachten 50 Frauen – und 2 Männer – einen entspannten Tag auf der „Warsteiner Admiral“ ab Leer. Der fröhliche Kapitän unterhielt die Passagiere unterwegs.



Bilder: M. Leopold



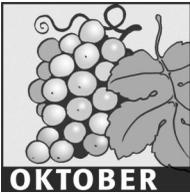
KÖNNEN WIR UNS EINEN

REFORMATIONS-FEIERTAG LEISTEN?

DAS LOHNT SICH!

Bevor man etwas in Angriff nimmt, fragt man sich meist: Lohnt sich das? Bei einem Fest ist die Antwort eigentlich immer: Ja! Denn man kann ja schlecht die Ausgaben für die Party und die Gründe für die Feier gegeneinander aufrechnen. Wie will man denn den Gegenwert für den Anlass, einen Geburtstag zum Beispiel, beziffern? Oder wie die Freude, die es macht, gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen? Man kann höchstens zu dem Schluss kommen, dass man es sich prinzipiell nicht leisten kann (oder will), zu feiern.

So wie die Arbeitgeberverbände, die gegen die Einführung des Reformationstags als gesetzlicher Feiertag in mehreren Bundesländern im Norden Deutschlands sind. Sie warnen vor sinkenden Gewinnen und steigenden Lohnkosten und Güterpreisen. In den Ruin stürzen würde ein solcher Feiertag aber niemanden, das haben Wirtschaftsforscher festgestellt. Und es ist auch unklug, alles zuerst nach den Kriterien der Wirtschaftlichkeit zu beurteilen! Es gibt Dinge, die sind schlicht unbezahlbar, wie in der Kreditkartenwerbung. Zur Not bringen wir auch was mit auf die Party.



OKTOBER

Der Männertreff lädt zu einer Besichtigung der LWL - Maßregelvollzugsanstalt „**Schloß Haldem**“ in Stemwede ein. Die LWL-Maßregelvollzugsklinik ist ein Fachkrankenhaus für suchtkranke Straftäter in der Trägerschaft des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe, zuständig für die Versorgung von alkoholkranken, tablettenabhängigen und drogenabhängigen Straftäter, die im Rahmen des Maßregelvollzuges untergebracht werden müssen.

Am Mittwoch, **17. Oktober**, fahren wir um 17 Uhr in Fahrgemeinschaften ab Gemeindehaus Rabber. Im Anschluss ist ein kleiner gemeinsamer Imbiss vorgesehen. Bitte anmelden!



NOVEMBER

Am Donnerstag, **15. November**, um 19 Uhr ist Margret Melchior geb. Johanniemann zu Gast im Männertreff. Sie erzählt anhand von Bildern über Ihre Reise nach **Palästina** und Israel. Ihre Nichte hat dort ein Wasserprojekt des Auswärtigen Amtes betreut und in Ramallah gelebt. Neben den üblichen touristischen Highlights hat sie sehr private Einblicke in dieses Land bekommen.

kirchentag.de #kirchentag Servicenummer 0231 99768-100

+
+
+

Deutscher Evangelischer
Kirchentag Dortmund
19.–23. Juni 2019

**WAS
FÜR EIN
VERTRAUEN**

2. Könige 18,19



Frauenfrühstück

mit „Mitbringbüffet“ jeden 1. Mittwoch im Monat von 9 bis 11 Uhr.
Kommen Sie doch auch dazu! Bitte anmelden!

3. Oktober – fällt wegen des Feiertages aus

7. November – Bürgermeister Timo Natemeyer ist zu Gast



Wer am Kirchenkreisfrauenfrühstück teilnehmen möchte, melde sich bitte bald bei Anneliese Lange an, Tel. 73710. Das Frühstück findet am 27. Oktober von 9.30 bis 12.30 Uhr in Vörden im Gasthaus Wellmann statt. Pn. Anke Kusche referiert über „Maria aus evangelischer Sicht.“

Im Oktober

Ich wünsche dir,
dass du immer wieder
das kleine Wort
DANKE buchstabierst.

Danke für den Duft der letzten Rosen
Danke für den köstlichen Apfel
Danke für das Wörtchen „Nein“
Danke für das Kupferrot des Herbstes
Danke für die Einmaligkeit jedes Menschen.

Ich wünsche dir,
dass du spürst,
wie reich es dich macht,
DANKE zu sagen.

TINA WILLMS



Foto: Lutz

Am 16. und 17. November soll es im Krankenhaus in Ostercappeln wieder einen Basar zugunsten von „Spes Viva“ geben. Sehr gut verkauft wird unser selbstgebackenes Brot und Plätzchen. Wir freuen uns, wenn Sie sich erneut oder zum ersten Mal beteiligen. Kontakt: Gisela Rolker Tel. 73230



Südafrika und

Hey, wie war das noch mal?

Wir glauben alle an einen Gott?

Ich finde es total beschämend, dass ich in Deutschland lebe und feststellen muss, dass viele Menschen doch nicht so weltoffen sind, dass viele Menschen Angst haben, von ihrem großen Kuchen etwas abzugeben, dass viele Menschen gerne alles über einen Kamm scheren.

Das passiert nicht bei uns? Das passiert nur im Osten Deutschlands? Von wegen. Geschockt war ich von einem Artikel in der NOZ (31.8.), dass sich viele darüber aufgeregt haben, dass das Bistum Osnabrück in ihrer Tagesbotschaft ein Zitat von Mohammed verwendet hat! Wir leben alle in einer bunten Welt. Das sollten wir nicht vergessen und auch an unsere Mitmenschen weitergeben.

„Macht nicht die gleichen Fehler wie eure Mütter und Väter“, nach Sach.1,1-17. Predigtinhalt vom 4. September.

Simone Egli-Kroll

Gruß aus unserer Partnergemeinde in Südafrika! Gemeinsamer Gottesdienst in Durban mit Deutsch- und Englischsprechenden Pastoren, dieses Mal in einer deutschen Kirche.



Von links: Pastor David Naiker (Kappe), vorne Pastor ChundrunChetty. Mitte vorne: Pastor Collin Chellan. Hinten Mitte: Jo Luthermann (Vater ist in der Hermannsburger Mission) und hinten rechts Pastor Alan Govender. Eingesandt wurde das Foto von Robin Ramiah, dem Partnerschaftsbeauftragten von Chatsworth, der an diesem Gottesdienst an alle seine Freunde in unserer Kirchengemeinde gedacht hat! Gottes Segen aus Südafrika!



Lesenacht



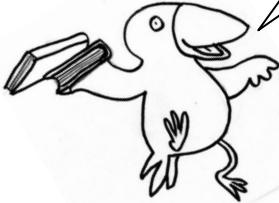
Ferienspiele in der Bücherei

Die Bücherei hatte im Rahmen der Ferienspiele zu einer Lesenacht eingeladen!
Wir hatten viel Spaß und haben gebastelt, gespielt, den Kirchturm bestaunt und tatsächlich auch ein wenig geschlafen.





Das Büchereiteam möchte mit
DIR **Kekse backen.**
Bist du dabei?



Ich freue mich schon!

Am **27.10.2018**

von 15 - 17 Uhr

geht es im ev. Gemeindehaus in Rabber los!
Mitzubringen sind eine Keksdose und 2 € für
Materialkosten.

Anmeldungen bitte bis zum 21.10. in
der Bücherei oder unter 05472 73735
(auf den AB sprechen)



Anmeldung zum Keksebacken - bitte bis zum 21. Oktober abgeben!

Name: _____ Vorname _____

Alter: _____ Telefon: _____



Diamantene Konfirmation

Am 19. August begingen Ihre Diamantene Konfirmation:

Stehend von links: Elisabeth Paul geb Gerdom, Gerd Kuhlmann, Wilfried Kaase, Jörn Genz, Inge Frank geb. Dresing, mit Pn. Monika Stallmann.

Sitzend: Renate Wilken geb. Rosowski, Edda Krafft geb. Richter, Christa Eickmeyer geb. Gerder, Ingrid Holsing geb. Uszpurwies, Marie-Luise Bormann geb. Gerdom



DER HIMMEL ...

» ... ist der „Ort“,

an dem die Menschen Gott nahe sind.

Er ist kein für sie unerreichbares Jenseits, denn Jesus Christus hat ihn für die Menschen geöffnet

EDUARD KOPP



Alle Jubiläumsfotos: Pescht

Eiserne Konfirmation konnte am 16. September der Jahrgang 1953 feiern:

Stehend von links: Helmut Uhlmann, Helmut Wilker, Helmut Pfeil, Elisabeth Woltmann geb. Schwegmann, Wilhelm Schooß, Margrit Meyer geb. Bredensteiner, Wilfried Hesse, Erna Hörsemann geb. Stiegemeyer mit Pn. M. Stallmann

Sitzend: Ingrid Tafertshofer geb. Henke, Ursula Sieker geb. Bohrmann, Brigitte Auf dem Kampe geb. Basler, Anneliese Sokolowski geb. Aring, Hanna Windhorst geb. Beeke, Gerda Vehring geb. Reips, Elisabeth Schröder geb. Häusler.

Zum Bild rechts

An der Gnadenkonfirmation nach 70 Jahren nahmen teil:
Elisabeth Knefelkamp geb. Schoster, Hanna Meyer geb. Hake, Anita Hensel geb. Horstmann, Günter Zagon.



Jubelkonfirmationen

Kronjuwelenkonfirmation

feierten nach 75 Jahren
Else Torweihe geb. Philipps und
Werner Niemann



Die erste **Eichenkonfirmation** in
der Gemeinde beging
Henny Kleinfeld geb. Klausjürgens
80jähriges Konfirmationsjubiläum!!!



Gnadenkonfirmation (Namen links)





Konzert in der St. Nikolaikirche Bad Essen

Sonntag 21.10.2018, 17 Uhr

Norddeutsches Kammerensemble
Klavierquartett

Eintritt Euro 15,-- (Abendkasse)



SELK **Segnung homosexueller Partnerschaften?** Professor Dr. Christoph Barnbrock

Seit rund einem Jahr können in Deutschland gleichgeschlechtliche Paare eine Ehe schließen. In den evangelischen Landeskirchen können gleichgeschlechtliche Partnerschaften und Ehen gesegnet werden, in einigen auch kirchliche Ehen zwischen homosexuellen Partnern geschlossen werden. Andere Kirchen, etwa die römisch-katholische Kirche und die SELK sind an diesem Punkt zurückhaltender. Am 11. November 2018 kommt Prof. Dr. Christoph Barnbrock von der Lutherischen Theologischen Hochschule in Oberursel nach Rabber in die Kleine Kirche. Er ist Professor für Praktische Theologie und Vorsitzender der Theologischen Kommission der SELK. Er wird in die emotional geführte Diskussion einführen und den Standpunkt der SELK erläutern. Gleichzeitig wird er in den Blick nehmen, wie die Kirche seiner Meinung nach dieses Feld der Seelsorge gestalten sollte. Herzliche Einladung! Der Gottesdienst, in dem Prof. Dr. Barnbrock predigen wird, beginnt um 14.30 Uhr, der Vortrag im Gemeindehaus der SELK um 16 Uhr.



Katholische Kirche St. Marien in Bad Essen

Verfolgte Christen weltweit

Religionsfreiheit ist ein Menschenrecht. Doch in vielen Regionen der Welt können Christen ihre Religion nicht frei ausüben.

Eine Ausstellung des Hilfswerks KIRCHE IN NOT - Porträts von Brennpunktländern der Christenverfolgung vom 2. Oktober bis 8. November.

www.kirche-in-not.de



Aus der Nachbarschaft

Stützen biblische Texte häusliche Gewalt?

Theologische Reflexion im Rahmen der Ausstellung „Rosenstraße 76“

Dienstag, 06. November von 18 bis 21 Uhr in Osnabrück/

Berufsbildende Schulen am Pottgraben

Besucherinnen und Besucher der Ausstellung erleben, wie erschreckend alltäglich Gewalterfahrungen in der Familie und im nahen Umfeld sind.

Häusliche Gewalt und Gewalt gegen Frauen finden sich auch in biblischen

Texten. Tamar wird von ihrem Bruder vergewaltigt (2. Sam 13), die Töchter Lots werden beide schwanger durch ihren Vater (Gen 19,1-38) und Paulus

fordert die Frau auf, sich dem Mann unterzuordnen (1.Tim 2,12; 1.Petrus 3).

Wie sind diese Texte heute zu verstehen? Wie verhalten sie sich zu

Gewalterfahrungen heute: Sind sie eine „Wurzel von Gewalt gegen Frauen oder Chance ihrer Überwindung?“ (Frank Crüsemann)

Impulsreferate geben Einblicke in die Thematik.

Eine anschließende Podiumsdiskussion nimmt die Fragen des Publikums auf.

Rosenstraße 76
Häusliche Gewalt überwinden

Es laden ein:

Rita Steinbreder und *Guido Schwegmann-Beisel*, Frauen- und Männerarbeit im Sprengel Osnabrück

Andrea Gebbe, Ausstellungs Koordinatorin „Rosenstraße 76“

Frieder Marahrens, Ev. Erwachsenenbildung

Lore Julius, Ev. Studierendengemeinde

Hartmut Marks-von der Born, Berufsschulpfarramt

Lintorf Kirchengemeinde Johannes der Täufer

Auf der Lintorfer Homepage: Forum zur Tageslese

Gegenseitige Unterstützung beim Bibellesen

Die Bibel ist von Menschen geschrieben aber durch alle diese menschlichen Worte **spricht Gott selbst**.

Grund genug, dieses Buch auch heutzutage zu lesen. Dazu soll dieses Forum eine Hilfestellung leisten. Das **Verstehen** der Bibel ist manchmal gar nicht so einfach. Bei dem Forum bietet sich die Möglichkeit **eigene Gedanken und Fragen** hinein zu schreiben. Sehen, was die **Anderen** geschrieben haben.

Vielleicht auf eine Frage **antworten**. So **unterstützt und begleitet** man sich gegenseitig.

Wie das geht, wie man sich anmelden kann und wie man die Texte der Tageslese (Bibelleseplan) bekommt, das erfährt man auf der Homepage der Lintorfer Kirchengemeinde:

www.kirche-lintorf.de/ Das Buch-Die Bibel-Das Forum



Alle Kinder von 4 – 11 Jahren sind zum

Kinderkirchentag eingeladen.

Samstag, 3. November,
von 15 bis 17 Uhr

im Gemeindehaus in **Rabber**, anschließend feiern wir um 17 Uhr zum Abschluss einen kurzen Gottesdienst in der Marienkirche, dazu sind auch die Familien eingeladen.

Fotos: Stallmann/Jankowski



Geschenke bekamen für drei Kindergottesdienste Meira Bösmann, Jette Schmieding und Lea Klostermann. Bereits zwölf mal dabei waren Jana Friemelt, Lena Niemeyer, Finnja Schleußinger und Aaron Ludwig.

Unsere Schulkinder: Jolanda Blumenkamp, Charlotte Klostermann, Amira Ben Ammar, Matthis Strübing und Meira Bösmann.





Konzert Event



Unser Chor „Gospel and More“ unternahm im April 2017 eine Reise nach Schottland. Christa Gerdwiker, ehemalige Brockhausenerin, lebt schon lange in der Nähe von Edinburgh und kennt unseren Chor gut. Nach einem unserer Auftritte hatte sie die Idee zu einem gemeinsamen Konzert mit „ihrem“ Chor, den „Dunbar Sings“ in Schottland und uns dazu eingeladen. Gesagt – getan! Wir hatten eine wunderschöne Zeit in Edinburgh und Umgebung und viel Spaß mit den Dunbar Sings beim Konzert und der anschließenden Party.

Und jetzt ist es soweit! Wir freuen uns auf den Gegenbesuch der Sängerinnen und Sänger aus Dunbar und laden herzlich ein, zu unserem gemeinsamen Konzert am:



***Samstag, 20. 10. 2018
um 18 Uhr in der
Marienkirche in Rabber***



Präsentiert wird eine bunte Mischung aus den Bereichen Gospel, Pop, Folk & Traditionals

Der Eintritt ist frei!



Frauenfrühstück

Mittwoch, von 9 bis 11 Uhr.
Bitte anmelden. Danke!!
7. November;
Kirchenkreisfrühstück 27. Oktober

Frauenhilfe

Mittwoch jeweils von 15 – 17 Uhr
10. und 24. Oktober,
14. und 28. November

Männertreff

Bitte anmelden!!
17.10. Schloss Haldern
15.11. Vortrag Palästina

Gospelgruppe

Mittwoch von 18.30 bis 20 Uhr
unter Leitung von Karin Ventker im
politischen Gemeindehaus

Singkreis

unter Leitung von
Liselotte Wübbeler,
14-tägig Dienstag, im
Gemeindehaus in
Barkhausen



Posaunenchor Brockhausen-Rabber

Montag im Gemeindehaus Rabber
um 19.45 Uhr unter Leitung von
Hans Friedrich Gerdwilker

Posaunenchor Barkhausen

Donnerstag, um 20 Uhr im
Gemeindehaus in Barkhausen unter
Leitung von Martin Eickmeyer

Gemeindebücherei

Dienstag: 18.00 - 19.30 Uhr
Donnerstag: 15.30 - 16.30 Uhr
Sonntag: 9.30 Uhr



Ausleihe kostenlos!

www.evka.de,
auf dieser
Internetseite
unserer
Landeskirche
findet sich ein
Link „Buch der
Woche“ mit
einem Archiv. Hier werden Krimis
ebenso vorgestellt wie Literatur aus
dem kirchlichen Bereich.



Konfirmanden

Donnerstag, 16.45 Uhr.

Vorkonfirmanden

Dienstag, 16.30 Uhr,
Gemeindehaus in Rabber.

Krabbelgruppe

im ev. Gemeindehaus Rabber
Freitag von 16 bis 17.30 Uhr
Christina Wischmeyer
Tel. 01759776137

ANDERS GESAGT:

BUSS- UND BETTAG

Und wenn **dieser Tag** einlädt zu einem Wunschkonzert?

Buße ermöglicht, mir mein Leben anders zu wünschen.

Was wäre, wenn ich noch einmal beginnen

dürfte? Welches **Verhalten**

möchte ich ändern?

Beten macht möglich, mir
die Welt neu zu **erträumen**.

Wenn ich einen Wunsch frei
hätte für **die Erde**, wie lautete
er? Was kann ich tun, damit er
sich erfüllt?

TINA WILLMS



Quelle: Pflanz



Was ist los?

Barkhausener Nadelöhr

Immer montags in den geraden Wochen im Gemeindehaus in Barkhausen.



Karin Schnittker
☎
05427/921419

Verschiedenes

Die beiden Gemeindehäuser können u. U. auch für eine Familienfeier o.ä. angemietet werden. Sprechen Sie uns an.

Haben Sie Interesse an einer Veranstaltung oder dem Gottesdienstbesuch, haben aber keine Fahrmöglichkeit, dann sprechen Sie doch Pastorin oder Kirchenvorstand gerne an.

Impressum:

Herausgeber:
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Barkhausen-Rabber
Druck: Gemeindebriefdruckerei
Auflage: 1000 Stück
Redaktion „Unsere Gemeinde“,
An der Pfarre 17, 49152 Bad Essen
Red. Team:
I. Bockbreder-Ilsemann,
S. Egli-Kroll, M. Leopold,
F. Sambale, M. Stallmann

Abwesenheit

Pn. Stallmann hat Urlaub vom 15. bis 29. Oktober. Vertretung regelt P. Pagel, Bad Essen, Tel: 2195



Basar

Am 16. und 17. November findet im Krankenhaus in Ostercappeln wieder ein Basar statt. Wer bei den Vorbereitungen für unsere Gemeinde helfen möchte, meldet sich bitte bei Gisela Rolker, Tel. 73230. Selbstgebackenes Brot und Plätzchen werden gerne genommen.





Williams-Birnen-Torte

Teig: 100 g Margarine oder Butter
75 g Zucker, beides schaumig rühren,
100 g gehackte Mandeln unterrühren,
100 g Mehl
½ TL Backpulver

Zutaten zu einem Teig verarbeiten und in eine mit Backpapier ausgelegte Springform streichen. Backen 175 ° (E-Herd), 160 ° (Heißluft), ca. 15 Min., Boden auskühlen lassen.

Füllung:

1 Dose Birnen oder abtropfen lassen, Saft auffangen, Früchte in
4 frische Birnen kleine Würfel schneiden.
¼ l Birnensaft Aus den angegebenen Zutaten einen Pudding kochen,
¼ l Weißwein die Birnen zugeben und auf den Boden streichen -
(ersatzweise O-Saft) auskühlen lassen.
2 EL Zucker
1 ½ Päckchen Vanille-Puddingpulver

Belag:

400 ml Sahne steif schlagen und auf die Birnenmasse verteilen.
2 Pck. Sahnesteif
1-2 Pck. Vanillezucker

200 g Schmand
200 ml Eierlikör verrühren
1 Pck. Vanille-Saucenpulver (ohne Kochen) zugeben und 1 Min. bei höchster Stufe schlagen. Die Masse auf der Sahne verteilen und die Torte kalt stellen bis die Masse fest geworden ist.

Apfelküchle – für die schnelle Küche

Zutaten für 1 Person: 2 Eier
80 g Mehl
¼ l Milch
1 Prise Salz
2 Äpfel
etwas Margarine zum Erhitzen für die Pfanne.
Zucker und Zimt zum Bestreuen.



Eier, Mehl, Milch und Salz gut verrühren und 10 Minuten quellen lassen. Äpfel schälen und in der Mitte das Kerngehäuse ausstechen und in feine runde Scheiben schneiden.

Pfanne erhitzen, Margarine hinein geben, heiß werden lassen. 4 Apfelscheiben in das heiße Fett geben, anschließend den Teig in die Pfanne geben und von beiden Seiten hellbraun braten. Auf einen Teller geben und nach Geschmack mit Zucker und Zimt bestreuen.

Gutes Gelingen und guten Appetit wünscht Brigitte SchleuBinger!



Gottesdienste im Oktober

07. Okt.

10 Uhr

Erntedankfest

Gottesdienst in Barkhausen mit
Posaunenchor

14. Okt.

10 Uhr

20. Sonntag nach Trinitatis

Musikalischer Gottesdienst in Rabber
Der Posaunenchor und Pastorin Stallmann präsentieren das
Musikstück „Mit grimmigen Unverstand“ in Text und Musik

20. Okt

18 Uhr

Konzert in der Marienkirche

mit „Gospel and More“ und dem Gastchor „Dunbar Sings“ aus
Schottland s. S. 17

21. Okt.

10 Uhr

21. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst in Barkhausen
mit Sybil Chetty aus Südafrika

Ende der Sommerzeit !!!!



28. Okt.

10 Uhr

22. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst in Rabber

31. Okt.

11 Uhr !

Erstes Reformationsfest als Feiertag

Gottesdienst in Rabber mit anschließendem Mitbringbüfett

MONATSSPRUCH

OKTOBER 2018

Herr, all mein **Sehnen** liegt
offen vor dir, mein **Seufzen**
war dir nicht verborgen.

PSALM 38,10

04. Nov.

10 Uhr

23. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst in Barkhausen mit Taufe
Predigt Lektor Bohnenkamp

11. Nov.

10 Uhr

Literaturgottesdienst

in Rabber, anschl. Kirchenkaffee
Vorbereitet vom Büchereiteam

18. Nov.

Volkstrauertag/Friedenssonntag

Die Konfirmanden haben sich mit dem Thema Frieden beschäftigt und werden die beiden Gottesdienste zum Friedenssonntag mitgestalten.

9 Uhr 30

Gottesdienst in Rabber mit Posaunenchor

11 Uhr

Gottesdienst in Barkhausen mit Posaunenchor

Im Anschluss jeweils Kranzniederlegung.

21. Nov.

19 Uhr

Buß- und Betttag

Abendgottesdienst in Rabber

Wir feiern als Gemeinde

das 1. Abendmahl mit den Vorkonfirmanden.



25. Nov.

9 Uhr 30

Ewigkeitssonntag/Totensonntag

Gottesdienst in Barkhausen mit Posaunenchor

11 Uhr

Gottesdienst in Rabber mit Posaunenchor

In beiden Gottesdiensten wird besonders der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedacht.

02. Dez.

10 Uhr

1. Advent

Gottesdienst in Rabber mit den Chören
anschl. Kirchenkaffee